

Schulprogramm



Offene Ganztagschule

Braunschweiger Straße 10a - 38667 Bad Harzburg - Telefon 05322/80049 - Fax 05322/784940
eMail: schulleitung@grundschule-harlingerode.de - Homepage: www.grundschule-harlingerode.de

Stand Oktober 2016

genehmigt in der Gesamtkonferenz am 27.11.2013

Ergänzungen für 18/19 genehmigt in der Gesamtkonferenz am 07.11.2018

**Stärkung
der Grundschule im Ortsteil**
durch
Steigerung der Unterrichtsqualität
Aufwertung der Schulanlage
Einbeziehung von Personen und Einrichtungen zu
Unterrichtszwecken
Erweiterung des Betreuungsangebots

1. Unsere Schule

1.1 Wer wir sind?

Die **Grundschule Harlingerode** arbeiten seit 2011 als offene Ganztagschule. Im Schuljahr 2018/2019 besuchen 155 Schülerinnen und Schüler in 8 Klassen unsere Schule. Aktuell nehmen 105 Kinder am Betreuungsangebot bis 15.15 Uhr teil. Sie werden von 11 Lehrerinnen, einer abgeordneten Förderschullehrkraft (25 Stunden) und zwei Lehrkräften im Vorbereitungsdienst unterrichtet. 5 pädagogische Mitarbeiterinnen stehen für das Betreuungsangebot zur Verfügung. In der Küche und in der Verwaltung arbeiten 9 Mitarbeiter/-innen. In unserer Küche kochen zwei Köche täglich frisches Essen für unsere Schüler und 3 Kitas.

1.2 Wo wir sind?

Die Grundschule Harlingerode ist eine von vier Grundschulen der Stadt Bad Harzburg und liegt mitten im Stadtteil Harlingerode. Sie ist im Gebäude der ehemaligen Volksschule Harlingerode untergebracht. Die Mehrzahl unserer Schüler kommt aus den Stadtteilen Harlingerode und Göttingerode. Durch das Zusatzangebot einer ganztägigen Betreuung kommen immer mehr Kinder aber auch aus dem gesamten Stadtgebiet, aus Vienenburg oder Oker. Auf einer Gesamtfläche von 40 000 qm befindet sich neben einem weitläufigen Außengelände mit Sportplatz das aus den fünfziger Jahren stammende Schulgebäude (1959). Es besteht aus dem Hauptgebäude, dem Westflügel, dem Fachtrakt und der Turnhalle.

Im Untergeschoss des Fachtraktes wurde zu Beginn des Schuljahres 2011/2012 eine moderne Schulmensa mit Platz für 45 Schüler und eine komplett sanierte Küche eingerichtet.

Die Mensa wurde im Schuljahr 2017/2018 in den Bereich des ehemaligen Textilsaales verlegt, da der Platz in der alten Mensa nicht mehr ausreichte.

1.3 Wie man uns erreicht?

Grundschule Harlingerode - Braunschweiger Str. 10a - 38667 Bad Harzburg
05322/80049 - schulleitung@grundschule-harlingerode.de

2. Pädagogische Grundorientierung

2.1 Leitbild (Version 2.0 aus 2016)



- ✿ **Profilbildung** Wir sind eine mehrfach ausgezeichnete sportfreundliche, musikalische und umweltbewusste Schule, die ihren Schülerinnen und Schülern eine gesunde Ernährung ermöglicht.
- ✿ **Lehren und Lernen** Wir fördern alle Schülerinnen und Schüler individuell und ganztägig mit Unterstützung aller am Schulleben beteiligter Personen.
- ✿ **Selbstständigkeit** Wir fordern unsere Schülerinnen und Schüler zum demokratischen Handeln auf, indem sie Verantwortung übernehmen und in der Schulgemeinschaft mitbestimmen.
- ✿ **Kooperationen** Wir halten für unsere Schülerinnen und Schüler vielfältige Angebote bereit, damit sie ihre Interessen und Fähigkeiten entdecken und weiterentwickeln. Zusätzlich erhalten sie Anregungen für eine sinnvolle Freizeitgestaltung.

3. Situationsanalyse/ Bestandsaufnahme

3.1 Schulentwicklung

In den vergangenen Jahren hat sich die Grundschule Harlingerode in folgenden Punkten weiterentwickelt unter Berücksichtigung der Grundsätze unseres Leitbildes:

- Das Konzept der **Verlässlichen Grundschule** bietet allen Schülern ein fünf Stunden umfassendes Schulangebot, das Unterricht, Betreuung für den ersten und zweiten Jahrgang und weitere unterrichtsergänzende Maßnahmen umfasst.
- Die **Verlässliche Grundschule Harlingerode** - bis 2010 eine **Volle Halbtagschule** - ist seit Beginn des Schuljahrs 2011/2012 auch **Offene Ganztagschule**. Dieses Angebot ermöglicht den Eltern vielfältige Möglichkeiten der Betreuung. Neben der verlässlichen Betreuungsgruppe bis 13:00 Uhr für den 1. und 2. Jahrgang können alle Kinder von Montag bis Donnerstag auch am Essen teilnehmen. Das Angebot umfasst eine Mittagspause, eine Arbeitszeit, und ein Angebot an Arbeitsgemeinschaften (musikalische, sportliche, kreative Angebote). Die Offene Ganztagschule endet um 15:15 Uhr.
- Im Rahmen der **sonderpädagogischen Grundversorgung** fördern wir Schülerinnen und Schüler mit festgestelltem Förderbedarf. Dazu arbeiten wir eng mit der Pestalozzischule Goslar zusammen. Bei uns lernen bereits seit vielen Jahren Kinder mit festgestelltem Förderbedarf, vorwiegend in dem Bereich Lernen.
- Die **Medienerziehung** wird insbesondere durch die Ausstattung mit interaktiven Smartboards in allen dritten und vierten Klassen unterstützt. Die ersten und zweiten Klassen teilen sich einen Tabletswagen mit 25 Geräten. Zusätzlich ist ein Raum mit 25 festen Computern neu eingerichtet. Jeder Schüler nimmt für ein Halbjahr an der PC AG teil. Auch im Ganztagsbereich wird eine Computer AG angeboten.
- Das **soziale Lernen** findet im ersten zweiten Jahrgang mit dem Training „Lubo aus dem All“ statt.
- Die **demokratische Mitwirkung** der Schülerinnen und Schüler fördern wir durch Klassensprecher in den Klassen 2-4 und einen Schülerrat.
- Eine regelmäßige **Zusammenarbeit mit anderen Institutionen** ermöglicht es außerschulische Lernorte und viele unterrichtsergänzende Angebote in unsere Arbeit einzubeziehen. Besonders erwähnt sei hier die Kooperation mit

dem regionalen Umweltzentrum. Jede Klasse nutzt zwei Mal pro Schuljahr das Angebot. Seit dem Schuljahr 2018/2019 wird auch die Kooperation mit der Stadtbücherei weiter ausgebaut.

- Im Rahmen der **Gesundheitsförderung** ist ein 11 Minuten umfassendes Schulfrühstück im Klassenverband fest im Zeitplan integriert. Seit dem Schuljahr 2014/2015 bieten wir neben kostenpflichtiger Schulmilch auch kostenlos Schulobst als Ergänzung zum Frühstück an.
- Ein aktuell bedeutsames Entwicklungsprojekt ist die **Umgestaltung des Schulhofes**. Ziel ist es, den Schulhof unter Beachtung unseres Schulprofils als Umweltschule und sportfreundliche Schule kinder- und bewegungsfreundlicher zu gestalten. Alle Gremien der Schulgemeinschaft werden beteiligt.
- Fördern und Fordern
 - ✓ Sprachförderung vor der Einschulung
 - ✓ Eingangsdiagnostik für alle Schüler des 1. Jahrgangs (basale Fähigkeiten, Grobmotorik, sprachlich und mathematisches Grundverständnis)
 - ✓ Teilnahme Matheolympiade
 - ✓ Förderplankonferenzen in allen Klassen (s. Förderkonzept)
 - ✓ Sonderpädagogische Grundversorgung
 - ✓ Lernzeit im Rahmen der Offenen Ganztagschule
 - ✓ Lesekompetenz:
 - Schulbücherei
 - Jährlicher Lesewettbewerb des Fördervereins der Schule
 - Leseprinz Aktion der Stadtbücherei Bad Harzburg
 - Harzburger Aktion (Kinderbuchautoren kommen in die Schule)
 - Antolin Zugang für alle Schüler, div. Lernprogramme
 - Zeitungsprojekt „Kinder in der Zeitung“ im 4. Schuljahr

3.3 Unser Schulprofil

3.3.1 Sportfreundliche Schule (zertifiziert bis 2017; Rezertifizierung erfolgt bis)



- Anschaffung neuer Sportgeräte um den Unterricht abwechslungsreich zu gestalten
- Schwimmunterricht (3.+4. Jahrgang)
- Sportabzeichen
- Laufabzeichen

- Bundesjugendspiele
- Teilnahme an regelmäßigen Wettkämpfen (Fußball, Ball über die Schnur, Brennball)
- Sport AGs am Vormittag und im Offenen Ganztagsbereich

3.3.2 Musikalische Grundschule (Projektschule seit 2012- zertifiziert bis 2017)



- Flötenlehrgang in Klasse 2, 3 und 4 (zusätzlich zum Musikunterricht)
- regelmäßige AG Angebote für den 3. und 4. Jahrgang
- Liederkalender
- gemeinsames Musizieren und Singen mit der Schulgemeinschaft
 - täglich in den Klassen
 - wöchentlich mit allen Schülern in der Pausenhalle
 - saisonal (Herbst-, Advents- und Frühjahrssingen) mit der Schulgemeinschaft
- Regelmäßige Aufführungen
- AG Angebote im Rahmen der Offenen Ganztagschule auch in Kooperation mit der Kreismusikschule

3.3.3 Umweltschule in Europa (zertifiziert bis 2018)



- ✓ jährlich zwei Besuche im Regionalen Umweltzentrum Harz
- ✓ Mülltrennung im Schulgebäude
- ✓ Müllschulung für alle Klassen
- ✓ AG Angebote für "Junge Forscher" und "Bienen"
- ✓ Umgestaltung unseres Schulhofes
- ✓ Gesundes Leben
 - Kochen mit Kindern (Klasse 3+4)
 - Schulmilchangebot
 - Schulobstprogramm der EU
 - täglich frisch gekochtes Essen (inklusive Salat- und Obstbuffet)

3.3.4 Feste wiederkehrende Veranstaltungen im Schuljahreskalender *

August/September	Einschulungsfeier
	Herbstsingen
Oktober	Puppentheater
	Harzburger Aktion Kinderbuchautor stellt sich vor (3.+4. Jahrgang)
Dezember	Weihnachtsfeiern in den Klassen oder alle 4 Jahre 2 Weihnachtsfeiern (1/2 Jahrgang, 3/4 Jahrgang) im Freizeitzentrum
Februar	Faschingsfeier
	Klassisches Konzert mit dem Kammerorchester Wernigerode
März	Frühjahrssingen
Juni	Klassenfahrt (4. Jahrgang)

*) s. Homepage

3.4 Entwicklungsstand

3.4.1 Schulprogramm

Das vorliegende Schulprogramm basiert auf der Ausgabe 2010/2011, jährlich überarbeitet und aktuell ergänzt im September 2016 und November 2018.

3.4.2 Konzepte

Transparenz und Verbindlichkeit sind Werte, die unsere schulische Arbeit prägen. Schriftlich niedergelegte Konzepte und Regelungen dienen diesem Zweck, da sie gemeinsame Absprachen über das Vorgehen in wesentlichen Bereichen unserer Tätigkeit erläutern. Die Konzepte berücksichtigen das niedersächsische Schulgesetz sowie die einschlägigen Erlasse und Verwaltungsvorschriften. Unser Anspruch ist es, die gesetzlichen Vorgaben sprachlich verständlich und auf unsere schulische Situation hin zu konkretisieren. Die Konzepte werden in den zuständigen Gremien verabschiedet und über die Homepage der Öffentlichkeit zugänglich gemacht.

Aktuell sind folgende Konzepte beschlossen oder werden erstellt:

Konzept	Kurzbeschreibung
Schulprogramm	Das Schulprogramm beschreibt die aktuelle Situation des Schulentwicklungsprozesses sowie Entwicklungsziel und Maßnahmen für die weitere Arbeit.
Schulordnung	Die Schulordnung legt grundlegende Verhaltens- und Umgangsregeln im schulischen Alltag fest.
Hausaufgabenkonzept	Das Hausaufgabenkonzept liefert ausführliche Informationen über Sinn, Umfang und Anwendungsmöglichkeiten von Hausaufgaben.
Vertretungskonzept	Im Vertretungskonzept legen wir dar, wie im Falle einer kurz- oder längerfristigen Erkrankung einer Lehrkraft die Unterrichtsversorgung gesichert ist.
Konzept der Offenen Ganztagschule	In diesem Konzept beschreiben wir die Strukturen und Grundsätze der pädagogischen Arbeit am Nachmittag.
Betreuungskonzept	Die schulische Betreuung der Kinder aus dem 1.+2. Jahrgang in der 5. Stunde ergänzt das schulische Angebot. Organisation und Ziel der Betreuung werden in dem Konzept beschrieben.
Medienkonzept	Das Medienkonzept beschreibt die Nutzung der neuen Kommunikationstechnologien im Unterricht.
Förderkonzept	Das Förderkonzept beschreibt sämtliche Maßnahmen, die wir zur Unterstützung bei Lernschwächen bzw. besonderen Begabungen durchführen.
Fortbildungskonzept	Das Fortbildungskonzept regelt alle Maßnahmen an der das Kollegium oder der Einzelne teilnimmt, um die pädagogische und fachliche Weiterentwicklung zu sichern.
Beschwerdekonzept	Das Beschwerdekonzept beschreibt die schulinternen Prozesse, die zur Bearbeitung von Beschwerden angewendet werden.
Präventionskonzept	In diesem Sicherheitskonzept stellen wir unsere Maßnah-

	men zur Vorbeugung und Aufarbeitung von gewalttätigem Verhalten vor.
Integrationskonzept	Das Integrationskonzept erläutert die sonderpädagogische Grundversorgung, die von Lehrkräften der Förderschulen in unserem Haus geleistet wird.
Sicherheitskonzept	Das Sicherheitskonzept entstand in Zusammenarbeit mit dem Schulträger.
Lesekonzept	Das Lesekonzept beschreibt die unterschiedlichen Maßnahmen zur Entwicklung der Lesekompetenz.
Konzept zur Dokumentation der Individuelle Lernentwicklung	Die Individuelle Lernentwicklung erfasst beschreibt den Kompetenzerwerb jedes Schülers während der Grundschulzeit und regelt die Dokumentation.
Konzept zur Verteilung der Haushaltsmittel im Bereich Lehr- und Lernmittel	Lehr- und Lernmittel sollen zeitgemäß und attraktiv sein. Die Fachkonferenzen beantragen Anschaffungswünsche. Die Genehmigung erfolgt im Rahmen eines vom Konzept abgestimmten Handlungsrahmens.
Einschulungsverfahren	Das Verfahren zur Einschulung erstreckt sich über einhalb Jahre und beinhaltet unterschiedliche Aspekte, deren zeitliche Abfolge und Inhalte im Konzept beschrieben werden.
Sprachförderkonzept	Im Sprachförderkonzept sind Maßnahmen aufgeführt, die im Rahmen der Sprachfrühförderung vor der Einschulung stattfinden.
Inhalte von Elternabenden	Ein guter Informationsfluss ist Voraussetzung für eine gute Zusammenarbeit von Schule und Elternhaus. Bestimmte Themen bieten sich zu bestimmten Zeitpunkten an. Transparent werden ebenso die Kosten für regelmäßig stattfindende Schulveranstaltungen.
Demokratische Mitwirkung	Konzept zur demokratischen Mitwirkung von Schülerinnen und Schülern

4. Entwicklungsziele und Maßnahmen

Die Arbeitsschwerpunkte wurden in zwei schulinternen Lehrerfortbildungen erfasst, die Erarbeitung erfolgt durch einzelne Lehrkräfte oder Gruppen mit verbindlichen Ziel- und Zeitvorgaben. Die Ergebnisse werden dokumentiert.

4.1 Lang- und mittelfristige Ziele

Unsere Schule bekennt sich zu folgenden Entwicklungszielen und setzt diese mit entsprechenden Maßnahmen um.

Ziele	Maßnahmen	Zeitraum	Verantwortlich
Die Unterrichtsqualität wird weiter entwickelt.	Unterrichtsbesuche durch die Schulleitung	b. April 19	Schulleitung
	Profile weiterentwickeln	jährlich	Kollegium

Schulhofgestaltung (Hecke pflanzen, Klettergerüst erneuern, Outdoor-klassenzimmer, etc.)	s. Projektplan	b. 2020	Planungsgruppe
Unser Qualitätsverständnis verdeutlichen	Schuleigene Arbeitspläne kompetenzorientiert weiter entwickeln;	b. 2020	Kollegium/ SL/ Fachkonferenzen
Abstimmung über die Aufgaben der Eltern im Rahmen des gemeinsamen Erziehungsauftrages.	Evaluation, Konzept	b. 2019	SL/ SER

4.2. Kurzfristige Ziele mit Bezug zum Leitbild

4.2.1. Ziele, die im Zusammenhang mit dem 1. Leitsatz stehen:

Wir sind eine mehrfach ausgezeichnete sportfreundliche, musikalische und umweltbewusste Schule, die ihren Schülerinnen und Schülern eine gesunde Ernährung ermöglicht.

In der Fachkonferenz SU wird in Verantwortung von Frau Moritz bis Jan 2019 überlegt, wie die Konzepte der Umweltschule in den schulischen Alltag integriert werden können.

Die Ergebnisse werden in einer DB vorgestellt. Eine Qualifizierung erfolgt über eine Fortbildung des Kollegiums.

4.2.2. Ziele, die im Zusammenhang mit dem 2. Leitsatz stehen:

Wir fördern alle Schülerinnen und Schüler individuell und ganztägig mit Unterstützung aller am Schulleben beteiligter Personen.

1. Eltern und Lehrkräfte arbeiten respektvoll und kontinuierlich zusammen und klären die Aufgaben und Konsequenzen im Rahmen des gemeinsamen Erziehungsauftrages.

Schulelternrat und Schulvorstand erarbeiten einen Katalog zu den Erziehungsaufgaben der Eltern im Zusammenhang mit der Schule, die im Rahmen von Elternabenden, Elternsprechtagen, Einzelgesprächen, Telefonaten und sonstige Infoveranstaltungen umgesetzt werden.

Informationen über die Inhalte werden in Form eines Vertrags an die Eltern ver-

teilt und werden vom jeweiligen Klassenlehrer/in sowie Eltern unterschrieben. Das Ziel ist erreicht, wenn der Katalog und die Unterschriften vorliegen. Die Kontrolle erfolgt über die Schulleitung.

2. Unseren inklusiven und lernschwachen Schüler/innen arbeiten, wenn möglich gemeinsam, selbstständig an ihren Unterrichtsmaterialien. Ihre individuellen Bedürfnisse werden dabei berücksichtigt.

1. Alle Lehrkräfte erstellen bis Dez 2018 zu verschiedenen Themenbereichen passende Inklusionsmaterialien und zugehörige Materiallisten, die auf einer DB präsentiert werden.
2. Der Austausch über die Förderung durch die SGV- Kraft erfolgt kontinuierlich mit allen KuK, ansonsten in den Förderkonferenzen und in den Dienstbesprechungen.
3. Die räumlichen Ressourcen werden in Absprache mit der Schulleitung und dem Hausmeister bis Okt 2018 erweitert und auf einer DB bekannt gegeben.
4. Die Themenbereiche „Inklusionsbegleiter in den Klassen/ „Poolstunden“ werden zum jetzigen Zeitpunkt zurückgestellt.

3. Das Verhalten unserer Schüler/innen soll unter Beachtung der Schulregeln und des überarbeiteten „Leitfadens zum Umgang mit Unterrichtsstörungen“ einen störungsfreien Unterricht ermöglichen.

Der Leitfaden (AAA/PPP/Smileytafel) wird durch die Lehrkräfte v.Krue, Dr, Pe, Tr bis Dez.2018 vereinfacht, verkürzt und mit dem Kollegium abgestimmt, um ein konsequentes und einheitliches Einsetzen im Unterricht zu ermöglichen.

Die Einrichtung eines Trainingsraumes, sowie die Methodik wird von Fr. Niemeyer und Fr. Peters vorbereitet und auf einer DB bis Dez 2018 vorgestellt. Der Qualifizierungsbedarf wird durch eine Fortbildung des Kollegiums gedeckt.

4.2.3. Ziele, die im Zusammenhang mit dem 3. Leitsatz stehen:

Wir fordern unsere Schülerinnen und Schüler zum demokratischen Handeln auf, indem sie Verantwortung übernehmen und in der Schulgemeinschaft mitbestimmen.

Die SuS bieten eigene Projekte im Rahmen unseres Schulprofils an.

Der Schülerrat führt eine Befragung zur Zufriedenheit der SuS durch und veröffentlicht das Ergebnis.

5. Qualitätsmanagement

Die Grundschule Harlingerode bekennt sich zu ihrer Verpflichtung, die schulische Arbeit regelmäßig zu evaluieren. Auf dem Weg zu einer guten Schule sammeln, verarbeiten und interpretieren wir Informationen, um gesicherte Beschreibungen zu erhalten, klare Bewertungen durchführen und letztlich Entscheidungen über Weiterentwicklungen treffen zu können.

Bisher durchgeführte Evaluationen:

Schulinspektion	2009/2010
Offene Ganztagsangebot	2011/2012
Schulhofgestaltung	2012/2013
Arbeitsschutz und Gesundheitsmanagement	2013/2014
Musikalische Grundschule	2013/2014
SEIS	2013/2014
Offene Ganztagschule	2014/2015

Geplante Evaluation:

Befragung der SuS durch den Schülerrat im Schuljahr 2018/2019.

(Stand Nov. 2018)